

# Windgipfel am 05.09.2019

- BMWi lud zum Windgipfel am 5. September
  - Teilnehmer: Verbände, Länder, Kommunen, Unternehmen der Windenergie-Branche, Bürgerinitiativen
  - Themen: Akzeptanz und Widerstände vor Ort, fehlende genehmigte Flächen und Genehmigungsstau bei Behörden, Einschränkungen durch Flugsicherung und militärische Belange sowie gerichtliche Überprüfungen bei fast allen Projekten
- ⇒ **BDEW koordinierte Verbändepapier „10-Punkte-Plan“ für Windenergie**

# Das 10-Punkte-Verbändepapier

## Flächenverfügbarkeit gewährleisten

1. Bund-Länder-Strategie zur Ausweisung von Flächen für die Windenergienutzung
2. Repowering an bestehenden Standorten ermöglichen
3. Keine pauschalen Abstandregelungen
4. Regelungen zur Flugsicherung anpassen

## Naturschutzrechtliche Vorgaben handhabbar machen

5. Naturschutzrechtliche Vorgaben standardisieren
6. Online-Artenschutzportal jetzt einrichten
7. Ausnahmen BNatSchG für kurzfristige Lösungen zielführend ausgestalten

## Stärkung vor Ort

8. Wirtschaftliche Beteiligung betroffener Kommunen einführen
9. Servicestellen auf Landesebene einrichten
10. Beteiligte Behörden modernisieren und stärken



# BDEW-Positionspapier

- Dokumentation von „Maßnahmen zum Abbau von Hemmnissen für den weiteren Ausbau der Windenergie an Land“ als tiefergehendes BDEW-Positionspapier nach dem Windgipfel mit konkreten Lösungsansätzen
- Erweiterung gegenüber „10-Punkte-Plan“:

## **Genehmigungsverfahren vereinfachen und beschleunigen**

- Ausstattung und Fokussierung der Behörden  
(Windenergievorhaben müssen vorrangig bearbeitet werden)
- Genehmigungsverfahren digitalisieren

## **Gerichtliche Überprüfung beschleunigen**

- Verkürzung des Instanzenzuges
- Effizientere Ausgestaltung der Klagerechte von Umweltverbänden

# Weitere Zusammenarbeit der Verbände I

- Insgesamt schon 3 Folgetreffen mit Schwerpunkten:
- **Naturschutzrechtliche Vorgaben standardisieren**
  - Es geht nicht um die Erstellung neuer Standards, sondern um die Erarbeitung einer Prüf- und Methodenstandardisierung die eine überparteiliche Erarbeitung sicherstellen
  - lt. Aufgabenliste des BMWi liegt Zuständigkeit bei BMU und BMWi
  - Einigung auf mögliche, ausführende Institutionen
  - Wie könnte Rechtsform aussehen?
- **Ausgestaltung Online-Artenschutzportal**
  - Wie könnte Erfassung aussehen?
  - Was kann/muss öffentliche Hand und was Vorhabenträger leisten?

# Weitere Zusammenarbeit der Verbände II

- **Ausnahme nach §45 Abs. 7 BNatSchG**
  - BDEW-Vorschlag: Windenergie soll in Vorranggebieten auch tatsächlich Vorrang genießen und sensible Arten in ausgewiesenen Dichtezentren dedizierte Rückzugsräume erhalten.